Verzeiht, wenn ich nicht weiß

Elisabeth's aria from act two of opera *Tannhäuser* (soprano) Text by *Richard Wagner* (1813–1883) Set by *Richard Wagner* (1813–1883)

Ich	preise	dieses	Wunder	aus	meines	Herzens	Tiefe!				
[?ɪç	'praːe.zə	ˈdiː.zəs	'vʊn.dɐ	?a:os	'maːe.nəs	ˈhɛr.tsəns	ˈtiː.fə]				
I	praise	this	miracle	from	my	heart's	depths!				
(I praise this miracle from the bottom of my heart!)											

Verzeiht,	wenn	ich	nicht	weiß,	was	ich	beginne!			
[fɛɐ̯.ˈtsaːet	vεn	?ıç	nıçt	va:es	vas	γıç	bə.ˈgɪ.nə]			
Forgive,	if	I	not	know,	what	I	am-doing!			
(Forgive me if I am unsure of what I am doing!)										

Im Traum bin ich und tör'ger als ein Kind, machtlos der Macht der Wunder preisgegeben. Fast kenn' ich mich nicht mehr; o, helfet mir, dass ich das Rätsel meines Herzens löse! Der Sänger klugen Weisen lauscht' ich sonst gern und viel; ihr Singen und ihr Preisen schien mir ein holdes Spiel. Doch welch' ein seltsam neues Leben rief Euer Lied mir in die Brust! Bald wollt' es mich wie Schmerz durchbeben, bald drang's in mich wie jähe Lust: Gefühle, die ich nie empfunden! Verlangen, das(s) ich nie gekannt! Was sonst mir lieblich, war verschwunden vor Wonnen, die noch nie genannt! Und als Ihr nun von uns gegangen, war Frieden mir und Lust dahin:...

The entire text to this title with the complete IPA transcription and translation is available for download.

Thank you!

